

Ihr Kinderlein, kommet! sangen die Kinder auf ihrer Weihnachtsfeier

18 Kinder des Bezirks Duisburg zwischen drei und zehn Jahren trafen sich am Sonntag, den 9. Dezember 2012 in der Gemeinde Duisburg-Mitte zur Weihnachtsfeier.

Es traf sich der Kreis der Vorsonntagsschule, zu dem die Kinder zwischen vier und sechs Jahren gehören (Vor-KiSo_4-6). Aus dieser Altersgruppe, die von Astrid Behmer geleitet wird, waren acht Kinder da. Dazu betreuten vier weitere Erwachsene die kleine Rasselbande.

Zum Kindergottesdienst der sechs- bis zehnjährigen (KiGo_6-10) gehörten zehn Kinder, die mit ihrem Priester Uwe Pardon und fünf weiteren Betreuerinnen ebenfalls zur Kirche nach Duisburg-Mitte kamen.

Und was machen wir jetzt hier?

Sie alle kamen in den Gemeinschaftsraum der Kirche. Bezirksälteste Klaus-Dieter Kohls begrüßte die Kinder und hieß sie zur Weihnachtsfeier willkommen. Er brachte seinen Enkelsohn Max (4) mit, der sich zunächst alles staunend ansah. Zu Beginn sangen die Kinder aus dem Kinderliederbuch "Stimmt mit ein" das auch den Kleinsten bekannte Lied Nr. 18 "Ihr Kinderlein, kommet". David (3) fragte anschließend: "Und was machen wir jetzt hier?" "Na, spielen und basteln, was sonst!", kam die prompte Antwort eines etwas älteren Jungen.

Basteln einer Honigkerze

Und schon ging die Gruppe aus dem Vor-KiSo_3-6 in einen weiteren Nebenraum. Dort beschäftigten die Betreuerinnen die Kinder an einem großen Tisch mit dem Basteln einer Honigkerze. Alles Material war vorhanden und im Nu begriffen die Kinder, wie es ging. Dann erzählten die Kinder, was auf ihrem selbst gebastelten Plakat "Die Gipfelwanderung" alles zu sehen war. Auf die Frage, wer denn Weihnachten Geburtstag hat, wussten schon diese Kleinen die richtige Antwort: "Herr Jesus!"

Knete ließ alles mit sich machen

Unterdessen ging es im Gemeinschaftsraum auch bei den größeren Kindern hoch her. Priester Pardon hatte Knete zum Basteln mitgebracht und jedes Kind musste entscheiden, ob es einen Schneemann, einen Stern, eine Brezel, ein Herz, einen Tannenbaum oder ein Namensschild

kneten wollte. Dann rollten, klopften und modellierten die Kinder drauf los. Zwischendurch ging es zum Händewaschen, und zum Schluss gab es tolle Kunstwerke von den Kindern zu bewundern.

Zur Feier des Heiligen Abendmahls waren alle 18 Kinder wieder mit dem Bezirksältesten zusammen. Alle sangen zur Vorbereitung auf das Sakrament das Lied "Engel haben Himmelslieder" (Nr. 12 aus dem Kinderliederbuch). Nach dem Schlussgebet gab es Kakao und Plätzchen und für alle eine kleine Geschenktüte.

Geschenke von den Kindern

Aber auch der Bezirksälteste wurde von den Kindern mit einem Geschenk bedacht. Die Vorsonntagsschulkinder schenkten ihm ihr Plakat der Gipfelwanderung, und die größeren Kinder überreichten ihm eine Weihnachtskarte mit Unterschriften aus beiden Gruppen. Darin bedankten sich alle Kinder und wünschten ihm eine gesegnete Weihnachtszeit mit seiner Familie.

Anschließend stellten sich die Kinder noch zu einem Gruppenfoto auf.

9. Dezember 2012

Text: Ute Paul

Fotos: Ute Paul







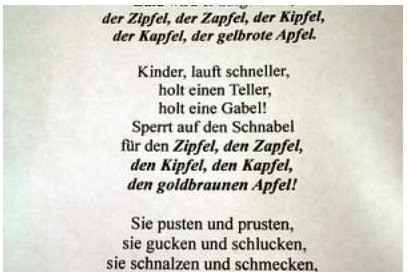










der Zipfel, der Zapfel, der Kipfel,
der Kapfel, der gelbrote Apfel.
Kinder, lauft schneller,
holt einen Teller,
holt eine Gabel!
Sperrt auf den Schnabel
für den Zipfel, den Zapfel,
den Kipfel, den Kapfel,
den goldbraunen Apfel!
Sie pusten und prusten,
sie gucken und schlucken,
sie schnalzen und schmecken,











Die Gipfelwanderung



